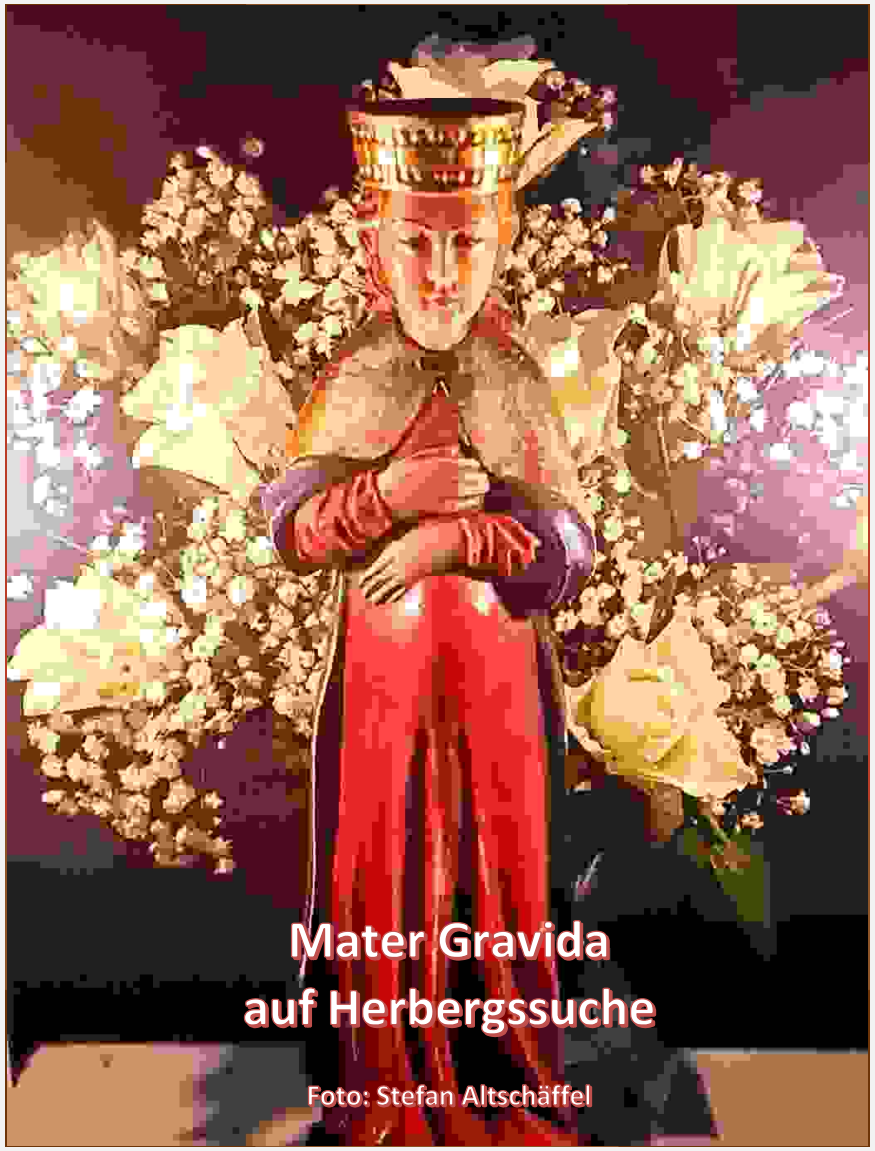
St. Johannes
PFARRGEMEINDE ITTLING

Pfarrbrief

29. November 2026
bis 20. Dezember 2026



Liebe Mitchristen,



am 1. Adventsonntag beginnt in unserer Pfarrgemeinde die „Herbergssuche“, auch „Frauentragen“ genannt. Im Gottesdienst werden mehrere Figuren des Genres „Mater gravida“ gesegnet und ausgesandt. Die schwangere Muttergottes also geht auf Herbergssuche. Von Haus zu Haus, von Familie zu Familie, einen Tag bleibt sie, dann wird sie weitergetragen bis zum Heiligen Abend. Ein schöner, alter Brauch – bei uns in Ittling vor etwa 25 Jahren von Stadtpfarrer Paul Urlberger neu belebt. Ihm lag diese Aktion sehr am Herzen.

Worum es bei der Herbergssuche geht

Advent steht im Zeichen des Weges, des Aufbruchs, des Unterwegsseins, des Abenteuers gar: Gott und Mensch sind unterwegs zueinander. Die schwangere Maria besucht zunächst Elisabeth. Bei ihr findet sie Aufnahme und Verständnis, ja Lobpreis und Jubel wird ihr entgegengebracht. Das wird ihr eine große Ermutigung gewesen sein, die sie so nicht überall erfährt. Maria und Josef sind später dann unterwegs in Betlehem. Bei Lukas klingt es sehr ernüchternd, wenn er über die Gastfreundschaft der Bewohner der Davidstadt gegenüber Josef und Maria bei der Niederkunft des göttlichen Sohnes berichtet: „Sie legten ihn in eine Krippe, da in der Herberge kein Platz für sie war“ (Lk 2,7). Anders die Hirten: Sie machen sich auf den Weg und finden das Kind, vor dem sie ihre Knie beugen. In diesen biblischen Szenen hat die Herbergssuche ihren geistlichen Ursprung. Die Jesuiten haben diesen Brauch seit dem 16. Jahrhundert verbreitet: Die Heilige Familie im wörtlichen Sinn aufnehmen.

Besondere Momente erleben

Es ist mehr als eine fromme Tradition. Wer der Gottesmutter für einen Tag eine Bleibe gibt, schafft einen Moment der Unterbrechung. In der oft so hektischen Vorweihnachtszeit hält das Haus mit den Bewohnern einmal inne. Man betet miteinander, singt Adventslieder, zündet Kerzen an, kostet sachte den Glanz des sich nahenden Festes. Eine kleine Adventsandacht im Wohnzimmer, im Kreis von Familie und Freunden tut gut – schafft Ruhe, Begegnung und Besinnung. Wir wollen es jedenfalls diesmal besser machen als die Wirte von Betlehem. Wir wollen unser Haus und unser Herz weit auftun. Daher an dieser Stelle eine Einladung: Machen Sie, macht Ihr mit, Maria eine Herberge zu geben und Christus Raum ganz persönlich daheim zu schaffen.

Eine gesegnete, helle und inspirierende Adventszeit wünscht Ihnen und Euch

Stefan Altschäffel, Pfarrer, mit dem Pfarrteam

Unsere Gottesdienste

Samstag, 28.November

16.30Uhr **Rosenkranz**

1. Adventssonntag Kollekte für die Pfarrkirche

17.00Uhr **Eucharistiefeier** zum Vorabend mit Segnung der Adventskränze
Ausgabe der Madonnen zum Frauentragen
- Willi Riepl für + Ehefrau zum Sterbetag
- Renate Reisinger mit Familie für + Ehemann und Vater Georg Reisinger zum Geburtstag
- Reinhold Korbel für + Vater Reinhold und für + Mutter Luzie und für alle Armen Seelen
- Marianne Holzapfel mit Familie für + Ehemann und Vater zum Sterbetag
- Ingrid Griesbeck für + Eltern, Schwiegereltern und Verwandte

Sonntag, 29. November

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde

10.15Uhr **Eucharistiefeier** [musikalisch gestaltet vom Kirchenchor]
- Threse Halupczok für + Ehemann Andreas zum Geburtstag
- Agnes Sterr für + Ehemann, Eltern und Großeltern

10.15Uhr **Kinderwortgottesdienst** im Pfarrheim

17.00Uhr **Adventliche-Andacht** des KDFB **„Wenn Flügel dich berühren“**

Montag, 30.November Andreas

18.30Uhr Amselfing, **Eucharistiefeier**
- Marille Fuchs mit Familie für + Ehemann, Vater und Opa
- Dorfgemeinschaft Amselfing für + Lina Holzapfel

Dienstag, 01. Dezember

15.30Uhr Schülergottesdienst

Mittwoch, 02.Dezember Luzius

Donnerstag, 03.Dezember Franz-Xaver

16.30Uhr Aussetzung Allerheiligstes, Anbetung

17.00Uhr **Eucharistiefeier**
- Albert Loibl für + Bruder Otto
- Familie Markiefka für+ Magdalena Richter

Freitag, 04.Dezember Barbara, Adolf Kolping

08.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Familie Marfkiefka für die Armen Seelen

Samstag, 05.Dezember Anno

16.30Uhr **Rosenkranz**

2. Adventssonntag Kollekte für die laufenden Auslagen

17.00Uhr **Eucharistiefeier** zum Vorabend
- Elisabeth Rinkl für + Carolina Simmel und Hans Urban
- Beate Wolf für + Gyula Horvath
- Fritz und Rita Buchner für + Eltern, Geschwister und Verwandte
- Familie Angela Pongratz und Fam. Robert Weinfurtner für + Vater Willibald Weinfurtner zum Sterbetag
- Annelore Wirkner mit Familie für+ Ehemann und Vater Walter und für +Angehörige
- Familie Fritz Buchner für + Lina Holzapfel

Sonntag, 06. Dezember

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde

10.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Ingrid Hartl für+ Bruder Johann Eidenschink
- Hildegard Pauli für+ Ehemann und Vater
- Familie Helmut Hilmer für beiderseits + Eltern, Großeltern, Helmut Meindl und Petra Schweitzer
- Peter Hausberger, Alpbach für+ Skifahrerfreund Klaus Feldmeier

10.15Uhr Pfarrheim, **Kinderwortgottesdienst**

Montag, 07. Dezember Ambrosius

18.30Uhr Amselfing, **Eucharistiefeier**
- Geschwister Ammering für + Eltern und Schwester
- Josef und Mathilde Vilsmeier für+ Geschwister und Schwager Michael

Dienstag, 08. Dezember Hochfest der Ohne Erbsünde Empfangenen Jungfrau Maria

15.30Uhr Schülergottesdienst

Mittwoch, 09. Dezember Johannes Jakob (Juan Diego)

Donnerstag, 10. Dezember Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto

17.00Uhr **Eucharistiefeier**
- Helmut Guggeis für + Mutter zum Sterbetag
- Familie Hildegard Braun für+ Ehemann, Vater, Opa und Uropa zum Sterbetag
- Berta Hafner für+ Ehemann, Vater , Opa und Uropa Hans Hafner zum Sterbetag

Freitag, 11. Dezember Damasus I.

08.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Agnes Steubl für + Angehörige

Samstag, 12. Dezember Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe

16.30Uhr **Rosenkranz**

3. Adventssonntag (Gaudete) Kollekte für das Pfarrheim

17.00Uhr **Eucharistiefeier** zum Vorabend
- Beata Konieczko für + Vater Erich Maruszczyk und f. + Großeltern
- Familie Prinz für + Ehemann, Vater und Opa
- Maria Korbel für+ Onkel Alfred Hoffmann und für + Maria Hoffmann und alle Armen Seelen
- Hermann Wild für+ Eltern und Bruder Alfons und Xaver und Schwägerin Rosi
- Familie Daiminger für + Eltern

Sonntag, 13. Dezember

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde

10.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Familie Kalischko für+ Emilie Kalischko zum Sterbetag
- Silvia Kirn für + Ehemann und Vater Gerhard Kirn zum Geburtstag

10.15Uhr Pfarrheim, **Kinderwortgottesdienst**

11.30Uhr **Tauffeier**

Montag, 14. Dezember **Johannes vom Kreuz**

18.30Uhr Amselfing, **Eucharistiefeier**
- Gertraud Schwaiger für + Ehemann und Angehörige
- Elfriede Sagstetter für+ Eltern und Schwiegereltern

Dienstag, 15.Dezember

15.30Uhr Schülergottesdienst

Mittwoch, 16.Dezember

Donnerstag, 17.Dezember

18.30Uhr **Bußgottesdienst** der Pfarrgemeinde

Freitag, 18.Dezember

08.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Magdalena Fischer für+ Sofie Vogl und Anna Sixt

Samstag, 19.Dezember

Rosenkranz entfällt

4. Adventssonntag Kollekte für die Pfarrkirche

17.00Uhr **Eucharistiefeier** zum Vorabend, **Jugendgottesdienst** mit KLJB Ittling/ Amselfing
musikalisch gestaltet von der Jugendband
- Jutta Rinkl für + Vater Jakob Rinkl und Schwiegereltern Herrmannsdörfer
- Familie Gruber für + Herbert Gruber zum Sterbetag
- Rita Hiendlmayer mit Familie für+ Ehemann, Vater und Opa Franz Hiendlmayer
- Familie Hennek für beiderseits + Mütter Gertrud und Agnes und für+ Vater Reinhold

anschl. **Zammkemma** auf dem Kirchhof

Sonntag, 20.Dezember

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde

10.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Richard und Rosemarie Weber für+ Brüder und Schwager Karl
- Silvia Hempel für + Eltern und Bruder
- Rosa Ringlstetter für+ Ehemann, Eltern, Geschwister, Schwägerin und Schwagern
-Josef u. Stefan Altschäffel f. + Ehefrau u. Mutter Emilie Altschäffel

10.15Uhr Pfarrheim, **Kinderwortgottesdienst**

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist vom 24.12.2026 bis zum 08.Januar 2027 **geschlossen**
Bürozeiten: Montag bis Freitag von 08.00Uhr bis 12.00Uhr.
Sie können uns telefonisch (Tel. 09421/71159) zu den Bürozeiten kontaktieren. Messintentionen können telefonisch als auch schriftlich bestellt werden. Formulare liegen am Schriftenstand in der Kirche auf.

Im Wasser der Taufe geboren zum neuen Leben:

Magdalena Fellinger



Gestorben zum Leben, begraben zur Auferstehung:

Kunigunde Polte, 94 Jahre
Marianne Weinfurtner, 88 Jahre
Kurt Knaust, 83 Jahre



Advent

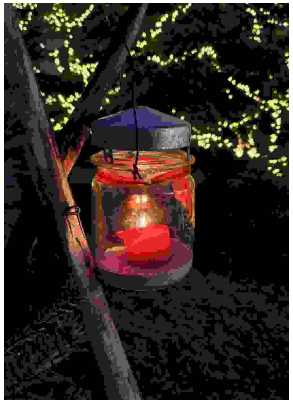


Bild: Christiane Raabe

Mit dem Advent beginnt ein neues Kirchenjahr. Wir sind dazu eingeladen, anlässlich dieses Neubeginns den Blick auf die Ankunft des Herrn und Erlösers Jesus Christus neu auszurichten, damit die Frohe Botschaft, die uns im Lesejahr B besonders durch den Evangelisten Markus vermittelt wird, unser Herz erreicht. Er schreibt sein Evangelium um das Jahr 70 n. Chr. für eine frühchristliche Gemeinde in Rom. Er gilt als erster der drei synoptischen Evangelisten.
Die vier Kerzen auf dem Adventkranz zeigen uns an jedem der Adventsonntage, wie weit wir auf dem Weg hin zum Weihnachtsfest fortgeschritten sind und wie sehr in uns die Freude auf das Fest der Geburt Christi wachsen darf. Es ist uns ein großes Anliegen, darauf hinzuweisen, dass Advent noch nicht Weihnachten ist. Es soll in dieser besonders geprägten Zeit erkennbar sein, dass wir in großer und wachsender Freude der Ankunft des

Herrn entgegensehen, dass wir sie erwarten können und uns nicht die Erfüllung vorschnell selber bereiten. Bedenken wir vor diesem Hintergrund die Art und Weise, wie wir diese adventlichen Tage begehen. Die oft sehr schrillen „Anregungen“ und „Aufregungen“ des Kommerzes sollen nicht die „Deutungshoheit“ gewinnen über diese kostbare, von großer innerer Vorfreude erfüllte Zeit.

Hausgottesdienst im Advent

Montag, 30. November, 19.00 Uhr oder auch nach Belieben

Es ist gerade angesichts der gegebenen Lage eine schöne Erfahrung, dass auch die eigene Wohnung zum Ort des Gottesdienstes werden kann, wenn sich die Familie, vielleicht auch zusammen mit Freunden und Bekannten, um den Adventskranz versammelt. **Diesem Pfarrbrief** liegt ein **Gestaltungsvorschlag der Diözese Regensburg für einen adventlichen Hausgottesdienst sowie für die Feier des Hl. Abends in der Familie** bei. Dieser kann auch auf der Homepage des Bistums

www.bistum-regensburg.de

heruntergeladen und ausgedruckt werden. Es kann neben dem offiziell vorgeschlagenen Zeitpunkt auch ein anderer geeigneter Termin ausgewählt werden (evtl. verbunden mit der Teilnahme an der Herbergssuche).



Adventskranz in Amselfing

Krankenkommunionen im Advent

Montag, 14. Dezember
bis Freitag, 18. Dezember

Pfarrer Stefan Altschäffel wird mit der Krankenkommunion im Hinblick auf das Weihnachtsfest wieder gerne alte und kranke Pfarrangehörige besuchen. Wir werden alle bislang besuchten Pfarrangehörigen telefonisch kontaktieren, um Näheres zu vereinbaren. Wer darüber hinaus dringend die Krankenkommunion für sich oder Angehörige wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro melden.

Adventlicher Bußgottesdienst

Donnerstag, 17. Dezember, 18.30 Uhr

Die adventlichen Tage laden uns ein, dem Herrn die Wege bereit zu machen. Dazu gehört auch, dass wir mit dem, was unsere Seele belastet aufgrund eigenen Versagens und eigener Schuld, Frieden finden vor Gott. Herzlich laden wir ein zum Bußgottesdienst.

Vergelt`s Gott für Caritasherbstkollekte

Bei der Hauskollekte mittels Überweisungsträger sind 1.248,00 € € zusammengekommen. Die Kirchenkollekte ergab 470,33 €. Insgesamt können wir das Resultat von 1.718,33 € verzeichnen das zu 50% caritativen Zwecken in der Diözese und zu 50% der Caritasarbeit in unserer Pfarrei zugeführt werden kann. Vielen Dank allen, die gespendet haben.

Danke für Beiträge der Herz-Marien-Bruderschaft

Beim Jahresfest der Herz-Marien-Bruderschaft haben die Mitglieder Beiträge in Höhe von 780,00 € entrichtet, die wir der Satzung gemäß für unsere Pfarrkirche verwenden werden. Vielen herzlichen Dank für dieses äußere Zeichen der Verbundenheit.

Sternsingeraktion

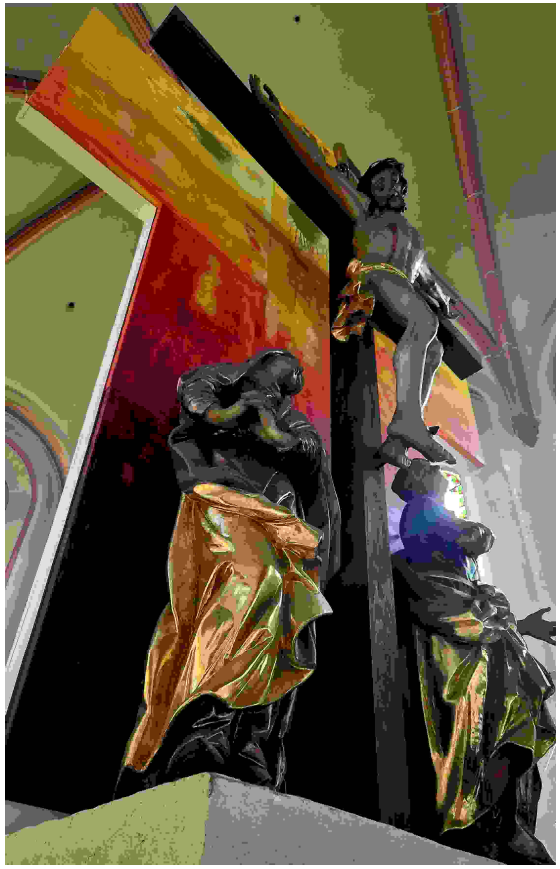
Schon jetzt wollen wir die Weichen stellen für eine erfolgreiche Sternsingeraktion 2026. Um möglichst alle Häuser und Wohnstätten in unserem Pfarrgebiet besuchen zu können, brauchen wir viele Sternsinger. **Als Aktionstag ist Dienstag, 05. Januar 2027 vorgesehen.** Wir bitten um zahlreiche Beteiligung. Das Vorbereitungstreffen findet am **Samstag, 12. Dezember 2026 um 11.00 Uhr** im Pfarrheim statt. Dabei werden auch die Sternsingergewänder und weitere Ausrüstungsgegenstände ausgegeben.



Neue Kurzzeitparkzone am Kirchhof

Bald wird für die Parkplätze südlich des Kirchhofes und am Leichenhaus in Ittling eine Kurzzeitparkzone mit Begrenzung der Parkzeit auf zwei Stunden eingerichtet. Nachdem sich die Belegung durch Dauerparker benachbarter Anwesen immer massiver gestaltet und daher für Kirchenbesucher und das Bestattungsunternehmen kaum noch Platz zur Verfügung steht, hat die Stadt Straubing auf Antrag der Kirchenverwaltung diese Anordnung ergriffen. Damit dürfte sich die Situation an der Pfarrkirche bezüglich des Parkens entspannen. Die dort hinkünftig parkenden Kirchenbesucher ersuchen wir dringend, eine Parkscheibe mitzuführen und bei Benutzung der Parkplätze zu verwenden, da ansonsten seitens der kommunalen Verkehrsüberwachung ein Bußgeld fällig werden kann.

Reinigung der Skulpturengruppe am Hochaltar



Die zentrale Figurengruppe mit dem Kruzifixus, flankiert vom Maria und Johannes, bildet das Zentrum des Chorraums unserer Pfarrkirche. Das spätbarocke Werk stammt vom Straubinger Bildhauer Simon Hofer aus dem Jahre 1750. Vor einiger Zeit wurde es in einen neuen und anspruchsvollen Kontext gesetzt durch das neue Retabel „Welche Farbe hat die Hoffnung?“ unseres Malkreises Ittling unter Leitung von Hannelore Christ. Unübersehbar ist die Tatsache, dass die Skulpturen durch Staub und Verschmutzungen sehr dunkel und düster anmuten. Auf Initiative unseres Kirchenrates Theodor Huber hat unser Verwaltungskoordinator Thomas Mühlbauer den Restaurator Rudolf Rappenegger aus Regensburg nach Ittling geholt, um einige Probestellen bezüglich einer fachgerechten Reinigung anzulegen. Die Kosten für die Gesamtmaßnahme (Schmutzabnahme, Ausbesserung von Schadstellen und Festigung von Fassungslockerungen) betragen 3867,50 €. Es wäre nun sehr schön, wenn wir die Maßnahme durch Spenden finanzieren könnten und bitten um Ihre großzügige Mithilfe. In der jüngeren Gegenwart gelang es schon, durch finanzielle Unterstützung aus der Pfarrei verschiedene Kunstwerke wieder instand zu setzen bzw. neu zu beschaffen. Das mag auch diesmal gelingen.

Wer für die Maßnahme spenden mag, kann seinen Beitrag auf das Konto der Kirchenstiftung Ittling IBAN DE62 7509 0300 0001 1037 41 bei der LIGA Bank Regensburg BIC GENODEF1MO5 überweisen unter dem Buchungsvermerk „Spende Kreuz“. Spendenquittungen werden selbstverständlich ausgestellt. Auswärtige Spender bitten wir, dem Pfarrbüro ihre Adresse mitzuteilen.

Stefan Altschäffel, Pfarrer



Für Mitglieder und die es werden möchten

KDFB
Katholischer Deutscher Frauenbund
ZWEIGVEREIN ITTLING

29.11.2026

Wenn Flügel dich berühren

ADVENTLICHE ANDACHT
mit Christkindlmarkt

BEGINN: 17.00 UHR
PFARRKIRCHE ST. JOHANNES



IM ANSCHLUSS
kleiner Christkindlmarkt mit Glühwein, selbstgemachten Gebäck und Würstlsemmeln im Pfarrheimgarten

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!



Hintergrund KI generiert

Adventliches Seniorencafé

Mittwoch,
02. Dezember 2026
ab 13.30 Uhr
Pfarrheim
Ittling

Musikalische Gestaltung:
Max Artmeier

St. Johannes

KDFB

Es gibt (alkoholfreien) Punsch und Lebkuchen.


20*C+M+B+27
Setz dir die
auf und sei dabei!
Sternsingeraktion
05. Januar 2027
Anmeldeschluss:
29.11.2026
Weitere Infos und Anmeldung
AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20*C+M+B+27
St. Johannes


Frauentragen
IM ADVENT
Maria
auf dem Weg
von Haus
zu Haus.
In der Adventszeit ist eine Statue der schwangeren Maria in unserer Pfarrgemeinde unterwegs. Familien, Paare und Einzelpersonen sind eingeladen, Maria für eine Nacht eine Herberge zu geben und sie anschließend zur nächsten Station weiterzugeben.
Infos und Anmeldung:
Wer möchte Maria für einen Abend bei sich aufnehmen?
St. Johannes
oder telefonisch im Pfarrbüro: 09421-71159



Allerheiligen 2026 in Ittling



In einer besinnlichen Totenvesper gedachten viele Menschen auf dem Ittlinger Friedhof ihrer Verstorbenen. Für alle, die seit dem vergangenen Allerheiligenfest verstorben sind, wurde eine Kerze entzündet. Ihre Namen wurden von Pfarrer Stefan Altschäffel und Gemeindereferentin Barbara Iberer verlesen. Die brennenden Kerzen sind dabei mehr als ein Zeichen des Gedenkens: Sie machen sichtbar, dass unsere Verstorbenen nicht vergessen sind. Sie leben weiter – in unseren Erinnerungen, in unseren Herzen und in allem, was sie in unserem Leben hinterlassen haben. Zugleich vertrauen wir darauf, dass ihr Leben nicht im Tod endet, sondern in Gottes Liebe seine Vollendung findet. Im Anschluss an den Kerzenritus segnete Pfarrer Stefan Altschäffel unter Begleitung der Ministranten die Gräber. Meditative Texte, vorgetragen von drei Lektorinnen, sowie die einfühlsame musikalische Gestaltung durch die Donaumusikanten, gaben der Feier einen würdevollen Rahmen. Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die dazu beigetragen haben, dass die Gräbersegnung zu einer bewegenden Feier des Erinnerns und des gemeinsamen Gebets werden konnte: unseren Ministrantinnen und Ministranten, den Donaumusikanten, den Lektorinnen und unserem Mesner Janusch Markiefka. Ein Dankeschön dürfen wir auch für die vielen liebevoll geschmückten und hergerichteten Gräber auf dem Ittlinger Friedhof sagen. Sie zeugen von der tiefen Verbundenheit mit unseren Verstorbenen und unserer Liebe zu ihnen.

Text und Fotos: Gemeindereferentin Barbara Iberer

Ein Abend des Erinnerns und der Hoffnung – Obakemma an Allerseelen

Unter dem Leitgedanken „Dem Himmel entgegen“ stand das Obakemma an Allerseelen. Gemeinsam haben wir uns Zeit genommen, unserer Verstorbenen zu gedenken, Erinnerungen Raum zu geben und uns von der christlichen Hoffnung auf die Auferstehung tragen zu lassen. Ein besonderer Moment war die Sternenaktion: Die Namen der Verstorbenen wurden vorgelesen und für jede und jeden wurde ein leuchtender Stern in die Mitte gelegt. Die Sterne wurden so zu sichtbaren Zeichen der Erinnerung und der Verbundenheit. Die biblischen Worte vom Haus des Vaters mit den vielen Wohnungen gaben der Feier eine hoffnungsvolle Ausrichtung. Mit dem Licht der Osterkerze wurde schließlich deutlich: Der Tod hat nicht das letzte Wort. An der Osterkerze entzündeten wir die Kerzen für die anschließende Lichterprozession zum Friedhof. Dort, um das Friedhofskreuz versammelt, ließen wir uns die Botschaft von einem neuen Himmel und einer neuen Erde zusprechen und beteten gemeinsam das Vaterunser, bevor die Lichter auf den Gräbern abgestellt wurden. Ein herzliches Vergelt’s Gott gilt allen, die diesen Abend durch ihre musikalischen und liturgischen Beiträge, ihre sorgfältige Vorbereitung und ihre tatkräftige Unterstützung mitgestaltet haben. Ebenso danken wir allen, die mit uns gefeiert, gebetet und sich auf diesen besonderen Abend eingelassen haben.

Bei der Erstellung dieses Beitrags hat Gemeindereferentin Barbara Iberer ChatGPT unterstützt. Die Fotos stammen von Gabriela Gowin und Stefanie Gritsch.



Jahreshauptversammlung der KLJB Ittling-Amselfing



Vor kurzem fand wieder unsere jährliche Jahreshauptversammlung im Pfarrheim statt. Gemeinsam haben wir auf ein ereignisreiches Jahr mit vielen Aktionen, Festen und unvergesslichen Momenten zurückgeblickt. Eröffnet wurde die Versammlung durch unseren 1. Vorstand Leonhard Griesbeck, der alle Mitglieder herzlich begrüßte. Beim anschließenden Jahresrückblick wurde deutlich, was wir gemeinsam alles auf die Beine gestellt haben: von unseren Jugendgottesdiensten, der legendären Sonnwendfeier und dem Maibaumaufstellen beim RSV über zahlreiche Fahnenweihen, die Wallfahrt auf den Bogenberg und unser Helferessen bis hin zu verschiedenen Festen und Veranstaltungen in der Umgebung. Da war übers Jahr ganz schön was los! Weiter ging’s mit dem Kassenbericht unserer Kassiererin Katharina Faltermeier, der Kassenprüfung durch Lena Prebeck und Veronika Englberger und der Entlastung der gesamten Vorstandschaft. Natürlich durfte auch ein Ausblick auf die kommenden Aktionen nicht fehlen. Wir freuen uns bereits auf die bevorstehende Nikolausaktion und viele gemeinsame Besuche der Christkindlmärkte und Weihnachtsfeiern. Besonders gefreut hat uns auch der Besuch unseres Pfarrers Stefan Altschäffel. Nach dem offiziellen Teil ließen wir den Sonntag bei einem gemeinsamen Essen im Pfarrheim mit Gyros, Pitabrot und Krautsalat gemütlich ausklingen. Ein herzliches Vergelt’s Gott an alle, die sich das ganze Jahr über einbringen, mithelfen und mit uns feiern. Denn genau das macht unsere KLJB aus: Zusammenhalt, Freundschaft und jede Menge Gaudi! Auf ein weiteres tolles Jahr – pack ma’s!

Text und Foto: Vorstandschaft KLJB Ittling-Amselfing

Ehrung für 10 Jahre Ministrantendienst





Im Oktober hatten wir anlässlich der Aufnahme von acht neuen Ministrantinnen und Ministranten auch eine ganze Reihe von Jugendlichen geehrt, die schon seit 10 Jahren ihren Dienst am Altar gerne verrichten und sich darüber hinaus als Gruppenleiter oder Oberministranten engagieren: *Katharina Faltermeier, Magdalena Faltin, Simon Holzapfel und Alina Hennek*. Bei der Feier konnte *Sophia Sternecker* leider nicht mit dabei sein. So überreichte ihr Pfarrer Stefan Altschäffel bei einem Sonntagsgottesdienst nun die Urkunde mit herzlichem Dank für die treuen Dienste sowie einen Straubingscheck als Zeichen der Anerkennung der schon so lange währenden Einsatzbereitschaft und Treue.

Text: StA, Foto: Janusch Markiefka

Ittlinger -Weihnachtsmarkt 2026

„Tradition heißt nicht: die Asche bewahren", sagt Konfuzius, „Tradition heißt: die Glut weitertragen." Diese Glut der Begeisterung finden Sie hier am Feuerwehr-Weihnachtsmarkt.

Am Samstag, 5.Dezember ab 15 Uhr und Sonntag, 6. Dezember ab 13 Uhr, lädt der Feuerwehrförderverein Ittling e.V., ganz herzlich zum Weihnachtsmarkt der Feuerwehr am Feuerwehrhaus, gegenüber dem Bahnhof, ein. Wie gewohnt in familiärer, gemütlicher Atmosphäre. Es erwarten sie Bastelarbeiten, Glühwein, Grill-Würstchen, Grill-Fleisch, Kaffee, Kaltgetränke, Kinderpunsch und nicht zu vergessen ein Gewinnspiel mit vielen Preisen. Unterhaltung ist wie folgt geboten.

Samstag, 05.12.2026 ab 15 Uhr Geselliges Beisammensein aller Senioren der Pfarrei Ittling/Amselfing. 17 Uhr Eröffnung durch OB Markus Pannermayr und dem „Ittlinger Christkindl". 17.30 Uhr Adventspiel Kindergarten AWO. Adventliche Blasmusik mit den Donaumusikanten sorgen für eine friedvolle und feierliche Stimmung. „Drachenstarke Weihnachtsnacht" mit Rebekka Karl.

Sonntag, 06.12.2026 - 13 Uhr Beginn mit dem Prolog des „Ittlinger Christkindl" - 13.45 Uhr Adventspiel Kindergarten St. Johannes – 14.15 Uhr Kinderprogramm mit Zauberer Luigi - 16 Uhr „De staade Stunde" mit der „Ittlinger Florianimusi" – 17.00 Uhr Adventliche Blasmusik mit den „Donaumusikanten" – 19.00 Uhr Preisverleihung des 2tägigen Gewinnspieles. Lose zu diesem Gewinnspiel werden an beiden Tagen auf dem Gelände verkauft. Dieses und vieles mehr können Sie liebe Gäste aus Nah und Fern beim traditionellen Weihnachtsmarkt der Feuerwehr beim Löschzug in Ittling erleben. Kommen Sie, genießen Sie, kommen Sie zur Ruhe, tanken Sie auf, lassen Sie die Seele baumeln.





Kindergarten St. Johannes
Jägerstraße 23
94315 Straubing
Tel. 09421/23388
Email: kita.jtting@bistum-regensburg.de

Tag der offenen Tür

15:30– 17:30 Uhr



Montag 14. Dezember 2026

Altbayerische Weihnacht

„Af Weihnacht´n zua"



am Sonntag,
13. Dezember 2026
um 17.00 Uhr
in der Klosterkirche Aiterhofen

zu Gunsten der Missionsarbeit
der Franziskanerschwestern Aiterhofen

Mitwirkende:
- Isartaler Stubenmusi
- Trachtenverein Oberschneiding
- Isartaler Frauengsang
- Blaskapelle „de Andern"
- Max Artmeier - Gitarre/Gesang
- Lisa Stögbauer - Mundartdichterin
- Julia Laumer - Harfe
- Landfrauenchor Straubing-Bogen

Eintritt frei
Spende für die Mission erbeten

Gestaltung u. Organisation:
„Staunmachfreunde Geminlichkeit"







Kinderseiten

Zum Rätseln:



Zum Schmunzeln:





Im Schulhof ist eine Rauferei im Gange. Weil wieder einmal Dieter darin verwickelt ist, fragt ihn der Lehrer: „Hast du diese Rauferei angezettelt?“ Darauf Dieter: „Es begann damit, dass Heiko zurückgeschlagen hat!“

Titel gesucht
Bei der Geschichte vom Sturm auf dem Meer zeigt der Pfarrer im Religionsunterricht ein Bild in die Runde. „Welchen Titel könnte wohl dieses Bild haben?“ – „Hoffentlich Allianz versichert“, antwortet Lukas.

Beschwerde
Die Putzfrau im Kloster beschwert sich: „Mutter Oberin, Sie haben überhaupt kein Vertrauen zu mir.“ – „Das ist nicht wahr“, entgegnet diese. „Ich lasse ja sogar meinen Schlüsselbund mit dem Tresorschlüssel daran auf dem Schreibtisch liegen.“ – „Schon wahr, aber kein einziger passt.“

Text: aus: „Wer lacht, wird selig 2019" © St. Benno Verlag Leipzig, www.vivat.de
In: Pfarrbriefservice.de

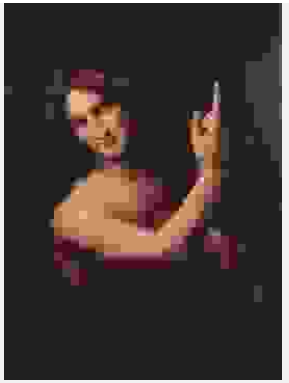


Blick auf den Bogenberg

Foto: Richard Schwaiger

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, der bis zum 14. Februar 2026 reicht, ist am Donnerstag, 10. Dezember 2026.

Kath. Pfarramt Ittling, St. Johannes
Ledererstraße 11, 94315 Straubing-Ittling
Tel. 09421/71159 Fax: 09421/5438025
E-Mail: ittling@bistum-regensburg.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag bis Freitag, 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Pfarrer Stefan Altschäffel
E-Mail: stefan.altschaeffel@bistum-regensburg.de
Gemeindereferentin Barbara Iberer
E-Mail: barbara.iberer@bistum-regensburg.de
Verwaltungsleiter Thomas Mühlbauer
E-Mail: thomas.muehlbauer@bistum-regensburg.de



www.pfarrei-ittling.de